

Anfrage

öffentlich

Datum

25.05.2005

Nummer

F0165/05

Absender

Ratsfraktion future! - die jugendpartei

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz TrümperGremium
StadtratSitzungstermin
09.06.2005

Kurztitel

Radwegbenutzungspflicht Olvenstedter Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Einrichtung der neuen Straßenbahnhaltestelle an der Olvenstedter Straße durch die MVB ist, so erfreulich sie für die Gewerbetreibenden an dieser Stelle erscheint, hinsichtlich des Radverkehrs kritisch zu betrachten. Der Fuß- und Radweg ist schon jetzt zwischen Goethestraße/Freiligrathstraße und Gerhart-Hauptmann-Straße/Herderstraße in seiner Nutzungsbreite auf beiden Seiten eingeschränkt. Eine Vielzahl von Geschäften und die bereits bestehende Straßenbahnhaltestelle stadtauswärts erzeugen viel Fußgängerverkehr, der schwer von der Radspur zu trennen ist. Hinzu kommen parkende Fahrzeuge, welche die vorhandene Fläche stark einschränken, indem sie den Radweg als Parkfläche missbrauchen. Die Situation wird in Zukunft noch verschlechtert durch die nun auch stadteinwärts eingerichtete Haltestelle. Der Radweg wird vor dieser entlanggeführt, was das Konfliktpotential zwischen Fußgängern bzw. wartenden Fahrgästen und den Radfahrern enorm verschärft.

Deshalb fragen wir:

Ist es möglich, die Radwegbenutzungspflicht an dieser Stelle der Olvenstedter Straße, also zwischen Goethestraße/Freiligrathstraße und Gerhart-Hauptmann-Straße/Herderstraße, aufzuheben bzw. welche weiteren Alternativen sehen Sie, ein zügiges und gefahrloses Passieren dieses Abschnittes zu ermöglichen?

Michael Stage
Fraktionsvorsitzender